

# Kompetent und kommunikativ

Kongress Zahnärztliches Personal beim 51. Bayerischen Zahnärztertäg

*Das Zusammenspiel im Praxisteam ist ein entscheidender Faktor für den Erfolg jeder zahnärztlichen Behandlung und damit auch für den Praxiserfolg. Fachliche Kompetenz und professionelle Kommunikation stehen im Mittelpunkt des Kongresses Zahnärztliches Personal beim 51. Bayerischen Zahnärztertäg am 22. und 23. Oktober in München.*

„Wir haben die Vorträge auf das ausgerichtet, was die Mitarbeiterin fachlich wissen und können muss, um Zahnerhaltung erfolgreich im Praxisalltag umzusetzen. Neben Abrechnungsthemen steht auch das Generalthema Kommunikation im Zentrum der diesjährigen Veranstaltung. Durch geschickte Kommunikation im Team und mit Patienten lassen sich viele Konfliktsituationen im Praxisalltag besser bewältigen. Nicht zuletzt will der Umgang mit den eigenen Emotionen im Berufsalltag gelernt und gemanagt sein“, so Dr. Manuel Eichinger, Referent Zahnärztliches Personal der BLZK, zum diesjährigen Kongressprogramm.

## **PAR und Prophylaxe**

Tracey Lennemann startet den ersten Kongresstag mit dem Vortrag „Prophylaxe als Basis des Erfolgs“. Die in den USA zur Dentalhygienikerin ausgebildete Verkaufs- und Motivationstrainerin erläutert „Step by Step“ den Ablauf der Prophylaxemaßnahmen bis hin zum Recall und geht auch auf das vor-therapeutische Management bei einer Parodontitis ein. Zudem zeigt sie neue Methoden und Produkte für Professionelle Zahnreinigungen und begleitende PAR-Therapien. Am zweiten Kongresstag spricht sie zum Thema „PAR-Erhaltungstherapie – Update 2010“. Lennemann gibt einen Überblick über systemische Krankheiten und deren Zusammenhang mit Parodontitis. Auch nach-therapeutisches PAR-Management, bakterielle Tests, photodynamische Therapien und die Recall-Betreuung werden angesprochen.

Zahnarzt Dr. Dirk Vasel (Stuttgart) beleuchtet am zweiten Kongresstag das Thema „Biofilmmangement in der Prophylaxe und Therapie“. Dr. Elfi Laurisch (Korschenbroich) vervollständigt das zahnmedizinische Spektrum mit dem Vortrag „Zucker –

was sonst?“. Die renommierte Referentin spricht über den Umgang mit Zucker unter Präventionsgesichtspunkten: Im Patientengespräch ist es wichtig, über die Auswirkungen der Ernährung für die Zahngesundheit, insbesondere von Zucker, kompetent informieren zu können.

## **Abrechnung: Gewusst wie**

Eine Abrechnung unter Einbeziehung und Nutzung aller Umsatzpotenziale setzt gute Kenntnisse, auch von Privatleistungen, voraus. Irmgard Marischler (Bogen), Zahnarzhelferin, ZMF, ZMV und Fachlehrkraft für Abrechnungswesen, widmet sich mit ihren Vorträgen „Möglichkeiten der freien Vereinbarung bei Prophylaxe und PAchirurgischen Leistungen“ sowie „Die GOZ in der vertragszahnärztlichen Praxis“ diesem Kernthema.

Auch Spannungen und Streitigkeiten mit Patienten, Kollegen und Vorgesetzten gehören zum beruflichen Alltag. Ulrike Riemann (Berlin), Zahnarzhelferin und erfahrener Coach, spricht zu „Kommunikation in Konflikten“. Sie erklärt, wie durch professionelle Gesprächsführung schwierige Situationen gestaltet werden können, ohne die eigenen Bedürfnisse zu vernachlässigen. In seinem Beitrag „Kommunikation als Schlüssel zur Zahnerhaltung“ zeigt Hans-Dieter Klein (Stuttgart), Dozent und Praxiscoach, wie man den Patienten nahebringt, dass eine regelmäßige prophylaktische Betreuung in der Zahnarztpraxis unverzichtbar ist.

Eine persönliche Hilfestellung für die Praxismitarbeiterin gibt Christine Rieder (Starnberg), Unternehmens- und Praxisberaterin für Kommunikation, in ihrem Vortrag „Emotionsmanagement im Berufsalltag“. Sie erklärt, wie eine professionelle Distanz aufgebaut werden kann, um sich von Schicksalen und Erlebnissen aus dem Berufsalltag so zu distanzieren, dass die Probleme der Patienten nicht die eigenen werden.

Isolde M. Th. Kohl

Das Programm mit Anmeldung zum Bayerischen Zahnärztertäg finden Sie auf Seite 79f. dieser BZB-Ausgabe.